



Fragestunde Junisession 2023

Grass betreffend Vergabepraxis bei Kommunikationsaufträgen

Es ist auffallend, dass Aufträge betreffend Kommunikation in der kürzeren Vergangenheit immer an das gleiche Unternehmen oder die Inhaber-Person dieses Unternehmens vergeben wurden. Dabei handelt es sich um grössere Projekte, nämlich die Aufträge: Kommunikation Corona und Ukraine, Krisenkommunikation Energieversorgung, Olma Gesamtprojektleitung und 500 Jahre Freistaat Graubünden.

Aber auch kleinere Aufträge wie zum Beispiel das Erstellen des Strategieberichts der Kantonspolizei 2025+ sind durch die gleiche Person/Unternehmen erfolgt. Dies führt zu Abhängigkeiten und ist aus wettbewerblicher Sicht problematisch.

Dazu meine Fragen an die Regierung:

1. In welchem Verfahren wurde der Auftrag 500 Jahre Freistaat Graubünden ausgeschrieben?
2. Zu welchem Preis wurde der Auftrag 500 Jahre Freistaat Graubünden vergeben?
3. Hätte die Krisenkommunikation Energie nicht durch die Kommunikationsfachperson des Departements abgewickelt werden können?

Grossrat Walter Grass, Urmein

3. Juni 2023